



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 033/2017

Erfurt, 13. Februar 2017

Leichter Anstieg der Studierendenzahl im Wintersemester 2016/2017 in Thüringen

Im Wintersemester 2016/17 hatten sich an den elf staatlichen und der einen privaten Hochschule in Thüringen nach vorläufigen Ergebnissen des Thüringer Landesamtes für Statistik rund 50 500 Studierende eingeschrieben, davon 49,1 Prozent Frauen. Neu in der Liste der Thüringer Hochschulen ist seit dem Wintersemester 2016/17 die Duale Hochschule Gera-Eisenach. An den Universitäten schrieben sich 33 272 Studierende bzw. 65,9 Prozent ein, 16 434 Personen bzw. 32,5 Prozent studierten an Fach- oder Verwaltungsfachhochschulen und 810 Studierende bzw. 1,6 Prozent an der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ in Weimar. Im Vergleich zum Wintersemester 2015/16 stieg die Zahl der Studierenden um 0,7 Prozent.

Im Sommersemester 2016 und im darauffolgenden Wintersemester 2016/2017 begannen 10 910 Studienanfänger erstmals ein Hochschulstudium¹⁾. Das sind 13,0 Prozent mehr als im Jahr 2015. Mit 5 630 Studentinnen betrug der Frauenanteil 51,6 Prozent und lag damit um 0,6 Prozentpunkte über dem des Vorjahres.

Die meisten Studienanfänger (1 533) gab es in Thüringen im Studienjahr 2016 im Studienbereich Wirtschaftswissenschaften. Gleichzeitig stieg in diesem Bereich die Zahl der Studierenden im 1. Hochschulsemester um 29,7 Prozent (bzw. um 351 Studierende) im Vergleich zum Vorjahr. Weitere häufig belegte Studienbereiche waren Maschinenbau/Verfahrenstechnik (1 006 Studierende, 28,3 Prozent mehr als im Vorjahr), Sozialwesen (784 Studierende, 84,1 Prozent) und Erziehungswissenschaften (595 Studierende, 5,9 Prozent). Den größten Rückgang an Studierenden im 1. Hochschulsemester verzeichnete der Studienbereich Elektrotechnik und Informationstechnik mit 98 Studierenden bzw. 33,6 Prozent weniger als im Studienjahr 2015.

1) Einschließlich aller 725 Studierenden der Dualen Hochschule Gera-Eisenach, die nach § 8 Abs. 4 des Gesetzes zur Dualen Hochschule Gera-Eisenach vom 2. Juli 2016 (GVBl. 205) bereits vor Errichtung der Hochschule an der Staatlichen Studienakademie zugelassene Studierende waren und ihr Studium in den bisherigen Studiengängen fortsetzen.

Weitere Auskünfte erteilt:

Dr. Theresia Piszczan

Telefon: 0361 37-734511

E-Mail: : theresia.piszczan@statistik.thueringen.de

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de – [www.twitter.com/statistik_tis](https://twitter.com/statistik_tis)